

Samstag, 06.03.2010

**14.30 Uhr
Museum Ludwig, Köln**

Im Anschluss an die Tagung besteht die Möglichkeit zum Besuch der Harun Farocki-Ausstellung und der Videoinstallation „Deep Play“ von 2007, (www.museum-ludwig.de).

Eintrittspreis: 6,50 € (Gruppe ab 20 Personen).
Bitte geben Sie Ihre Teilnahme bei der Anmeldung zur Tagung an.

Einführung:
Dietrich Leder, Kunsthochschule für Medien, Köln

Themenstellung

Die Jahrestagung des Studienkreises Rundfunk und Geschichte e.V. widmet sich 2010 dem spannungsreichen Wechselverhältnis von modernem Sport, dessen massenmedialen Präsentationen und einer wachsenden öffentlichen Aufmerksamkeit. Fragestellungen zur geschichtlichen Entwicklung der engen Symbiose von Sport und Medien werden auf der Veranstaltung ebenso aufgegriffen wie Ausblicke auf Entwicklungen im Zeichen der neuen social-web-Medien unternommen.

Die Diskussion von aktuellen kommunikations- und medienwissenschaftlichen Forschungsfragen sowie die Darstellung von Dokumentationsprojekten werden ergänzt von Einblicken in die Arbeits- und Berufswelt von Sportjournalisten. Anlässlich des 20. Jahrestages der Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten bilden die Themen, die der Rolle der Medien beim deutsch-deutschen Wettstreit der Systeme nachspüren, einen Schwerpunkt.

Kooperationspartner des *Studienkreises Rundfunk und Geschichte e.V.* sind bei dieser Konferenz die *Kunsthochschule für Medien, Köln* und das *Deutsche Sport & Olympia Museum, Köln*.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich zur Teilnahme an der Tagung bis **19. Februar 2010** verbindlich bei dem Schatzmeister Dr. Veit Scheller an: Scheller.V@zdf.de.

Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag in Höhe von 15,00 € für Mitglieder des Studienkreises und 25,00 € für Nichtmitglieder auf das Konto

Frankfurter Sparkasse von 1822

BLZ: 500 502 01 / Konto-Nr.: 392049

Sie erhalten dann eine Teilnahmebestätigung.

Veranstalter

Studienkreis Rundfunk und Geschichte e.V.

Geschäftsführender Vorstand:

1. Vorsitzender: Dr. Hans-Ulrich Wagner

Stellvertretende Vorsitzende:

Christian Schurig, Christoph Rohde

Schatzmeister: Dr. Veit Scheller

Schriftführer: Dr. Sascha Trültzsch

Beisitzer: Dr. Alexander Bardenoch,

Jun.-Prof. Dr. Golo Föllmer, Dr. Gerlinde Frey-Vor,

Dr. Sebastian Pfau

Wir danken unseren Kooperationspartnern und Sponsoren:



Kunsthochschule für Medien
Academy of Media Arts
Ecole Supérieure des Arts et Médias

Medienkunst



STUDIENKREIS RUNDFUNK UND GESCHICHTE e.V.



40. Jahrestagung

05./06. März 2010 in Köln

Sport und Medien Eine deutsch-deutsche Geschichte

Deutsches Sport & Olympia Museum
Foyer
Am Zollhafen 1, 50678 Köln

In Kooperation mit:
Deutsches Sport & Olympia Museum, Köln
Kunsthochschule für Medien, Köln

Freitag, 05.03.2010

**10.30-12.00 Uhr
Vorstandssitzung**

Studienkreises Rundfunk und Geschichte e.V.

**13.00-13.15 Uhr
Begrüßung und Einführung ins Thema**

- Frank Dürr,
Deutsches Sport & Olympia Museum, Köln

- Dr. Hans-Ulrich Wagner, Christian Schurig und
Christoph Rohde,
Studienkreis Rundfunk und Geschichte e.V.

**13.15-15.00 Uhr
I. Forschungs- und Berufsfeld: Sport und Medien**

- Thomas Schierl, Deutsche Sporthochschule, Köln
Die Entdeckung des Rezipienten –
Entwicklung und Perspektiven im Forschungsfeld
Sport und Medien

- Stefanie Hauer und Michael Meyen,
Ludwig-Maximilian-Universität, München
Das sportjournalistische Feld in Deutschland –
Eine qualitative Studie

- Wolfgang Biereichel, Sportjournalist
50 Jahre Sportberichterstattung im NDR-Fernsehen

Moderation:
Inge Marszolek, Universität Bremen

15.00-15.30 Uhr Kaffeepause

Freitag, 05.03.2010

**15.30-17.30 Uhr
II. Die Sport-Nation? Sport und Medien in der DDR**

- Jasper A. Friedrich, Media School of Leipzig
Instrumentalisierung von Sport in den Massenmedien –
Eine strukturationstheoretische Analyse der Sportbericht-
Erstattung im DDR-Fernsehen

- Lothar Mikos, Hochschule für Film und Fernsehen, Potsdam
Prinzessin auf dem Eis –
Kati Witt als sozialistischer Sportstar

- Hans-Jörg Stiehler, Universität Leipzig
Die Friedensfahrt – Ein Höhepunkt im DDR-Sportfernsehen?

Moderation:
Dietmar Preißler,
Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Bonn

**17.30-18.30 Uhr
III. Führung durch die Dauerausstellung des
Deutschen Sport & Olympia Museums -
Besuch der Sonderausstellung
„Ein Leben für den Sport – Wildor Hollmann.
Arzt, Forscher, Manager.“**

Führung:
Frank Dürr, Deutsches Sport & Olympia-Museum, Köln

18.30-19.30 Kleiner Imbiss

**19.00-20.30 Uhr
IV. Zwei getrennte Sport-Geschichten?
Volker Kottkamp und Gottfried Weise im Gespräch**

Moderation:
Peter Neumann, MDR, Dresden

Samstag, 06.03.2010

**09.00-11.00 Uhr
V. Der Ball ist rund: Der Fußball und die Medien**

- Dietrich Leder, Kunsthochschule für Medien, Köln
Vom preiswerten Lückenfüller zum überbeuerten
Luxusprojekt – Eine kleine Geschichte der Fußball-
Bundesliga im Fernsehen

- Volker Weicker und Dietrich Leder,
Kunsthochschule für Medien, Köln
Die Vervielfachung der Bilder – Zur Produktion von
Live-Übertragungen der Fußball-Weltmeisterschaften

- Rami Hamze, Kunsthochschule für Medien, Köln
Es wird zuviel gequasselt –
Aktuelle Fußballsendungen des deutschen Fernsehens

- Friedrich Reusch, WDR mediagroup digital, Köln;
Alexander Schlender, Sportcast, Köln
DFB/DFL-Sportcast-Datenbank –
Digitalisierung und Erschließung

Moderation:
Dieter Anschlag, Funk-Korrespondenz, Köln

11.00-11.30 Uhr Kaffeepause

**11.30-13.30 Uhr
VI. Sport sells. Lässt sich jeder Sport verkaufen?
Doping als deutsch-deutsches Thema
und die Stellung der neuen Medien**

- Elk Franke, Giselher Spitzer, Humboldt-Universität Berlin;
Herbert Fischer-Solms, DLF
„Translating Doping“ – Eine doppelte Übersetzungsleistung
im Themenfeld Sport und Medien

- René Martens, Hamburg
Wem gehört der Sport? – Journalismus, TV-Rechte
und die Bild-Kontrolle im Zeitalter von Twitter

Moderation:
Dietrich Leder, Kunsthochschule für Medien, Köln;
Christian Schurig, Studienkreis Rundfunk und Geschichte e.V.